

Ausschreibung

Pflege-Wissenschaftspreis der DGNI 2027

Bewerbungsfrist: 30. September 2026

Dotation: 10.000 Euro

Die Deutsche Gesellschaft für NeuroIntensiv- und Notfallmedizin schreibt in diesem Jahr einen Preis zur Förderung eines zukunftsgerichteten Pflegeforschungsprojekts aus. Die Ausschreibung richtet sich an innovative Projekte, bei denen eine patientenorientierte Pflege in der neurologischen (Intensiv)medizin im Vordergrund steht, die sich mit den Zielen der Satzung gemäß §2 decken und die ohne eine finanzielle Förderung nicht durchzuführen wären.

Dies kann z.B. die Erforschung von klinischen Pflegephänomenen betreffen, Projekte zur Angehörigenbegleitung oder die Implementierung neuer Organisationskonzepte zur patientenorientierten pflegerischen Versorgung von Menschen in der Neuro (Intensiv)-Medizin. Auch Transferprojekte im Kontext internationaler Netzworkebildung sind denkbar, methodisch sind alle Ansätze möglich. Wir suchen innovative und zukunftsrelevante Projekte mit einer überzeugenden propädeutischen wissenschaftlichen Basis (auch aus Studien anderer Bereiche der Pflegewissenschaft bzw. Medizin oder Pilotstudien der Bewerber/innen).

Ein interprofessioneller Ansatz ist wünschenswert, aber keine Bedingung.

Wichtig ist bei diesem Preis die wissenschaftliche Unabhängigkeit. Im Falle einer Zusammenarbeit mit der Industrie muss in der Bewerbung eindeutig dargestellt werden, dass es sich nicht um Auftragsforschung handelt und die wissenschaftliche Freiheit unbeeinträchtigt bleibt. Sollte kein Antrag die Bewertungskriterien des Preiskuratoriums erfüllen, wird der DGNI-Pflegewissenschaftspreis nicht vergeben.

Das Preisgeld ist zweckgebunden und soll an eine/-n Bewerber/-in verliehen und nur im Ausnahmefall aufgeteilt werden. Der Pflege-Wissenschaftspreis wird während der Eröffnungsveranstaltung der ANIM 2027, die vom 21. bis 23. Januar 2027 in Berlin stattfindet, in Form einer Urkunde verliehen und ist mit einer Geldprämie von 10.000 Euro verbunden.

Die/der Preisträger/-in ist oder wird Mitglied der DGNI und verpflichtet sich mit einer Annahme des Preises zur schriftlichen und persönlichen Vorstellung der Forschungsergebnisse auf der ANIM.

Preiskuratorium:

Das Preiskuratorium setzt sich aus dem Präsidenten, beiden Vizepräsidenten und Mitgliedern der Pflegekommission der DGNI zusammen.

Bewerbung:

Die Bewerbungsunterlagen sollen ein Exposé von maximal 5 Seiten (12 Pkt, 1,5 zeilig) mit einer aussagekräftigen Projektskizze und einem Meilensteinplan, einer Darstellung der geplanten Verwendung des Preisgeldes, den bereits erbrachten Vorarbeiten sowie Transfermöglichkeiten enthalten. Darüber hinaus einen tabellarischen Lebenslauf des/der Bewerber/in, im Falle von Qualifikationsarbeiten eine Verpflichtungserklärung der wissenschaftlichen Betreuung, sowie ggf. eine Bestätigung der organisatorischen Leitung (Pflegedirektion) der Einrichtung zur Unterstützung und Durchführbarkeit sowie Fortsetzung der Studie auch bei Ausscheiden des/der Bewerber/-in.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum **30.09.2026** als **PDF** unter diesem Link auf der DGNI Webseite hochzuladen.